

# Anleitung zur Kultivierung seltener Pflanzenarten

## Art **Allium angulosum, Scharfkantiger Lauch**

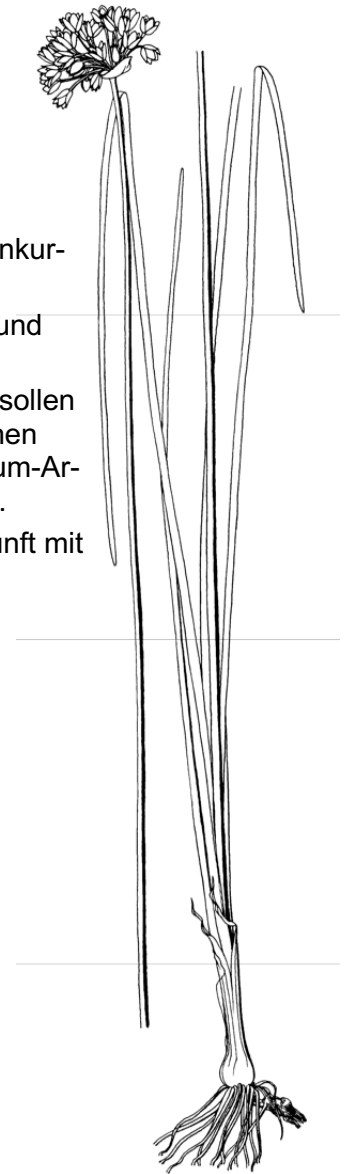
|                                   |                                                                                                                                                                                                                                                   |
|-----------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Verbreitung</b>                | im Kanton Zürich nur wenige Vorkommen, selten                                                                                                                                                                                                     |
| <b>Standort</b>                   | in periodisch überschwemmten Riedwiesen                                                                                                                                                                                                           |
| <b>Besonderes</b>                 | Massnahmen führen zu mehrheitlich positiven Ergebnissen.                                                                                                                                                                                          |
| <b>Vermehrung</b>                 | über Samen                                                                                                                                                                                                                                        |
| <b>Kultur</b>                     |                                                                                                                                                                                                                                                   |
| • <i>Aussaat</i>                  | im Herbst (Kaltkeimer) in Saatschalen oder Töpfchen                                                                                                                                                                                               |
| • <i>Keimung</i>                  | meist gut                                                                                                                                                                                                                                         |
| • <i>Platzbedarf</i>              | Minimum: ca. 0.5 m <sup>2</sup> , optimal: ca. 1 m <sup>2</sup> .                                                                                                                                                                                 |
| • <i>Kultivierung</i>             | problemlose Kultur, normale Gartenerde, feucht halten, konkurrenzfrei kultivieren                                                                                                                                                                 |
| • <i>Ernte</i>                    | ab August, Aufbewahrung in dichten Papiertüten, trocken und kalt                                                                                                                                                                                  |
| • <i>Produktion</i>               | Jungpflanzen in Töpfchen, ev. auch Samen. Die Pflanzen sollen so gross und kräftig sein, dass sie auf Renaturierungsflächen ausgebracht werden können. Es sollen keine anderen Allium-Arten in der Nähe gehalten werden (Hybridisierungs-Gefahr). |
| <b>Verwendung für Naturschutz</b> | Kontrollierte Ansiedlungen, in Rücksprache und Übereinkunft mit Fachstelle Naturschutz. Populationsneubegründung in neugestalteten Riedwiesen, an Ufern oder auf Schürfflächen.                                                                   |



*Keimlinge* © topos



*Blüte*



*Allium angulosum*  
aus Hess, Landolt und Hirzel